

In der **Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten als

### **Sachbearbeiter/-in Ermittlungen im Bereich der Cybercrime (A 9/10)**

zu besetzen. Der Dienort ist Neubrandenburg. Einstellende Dienststelle ist die Kriminalpolizeiinspektion Neubrandenburg.

Gesucht wird eine Person im Wege einer Neueinstellung im Beamtenverhältnis auf Probe. Eine Berücksichtigung von Beschäftigten der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern in diesem Auswahlverfahren, welche sich in einem bestehenden Dienstverhältnis befinden, ist daher nicht möglich.

In das Beamtenverhältnis auf Probe kann grundsätzlich nur eingestellt werden, wer das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen die nach dem Beamtenstatusgesetz und dem Landesbeamtengesetz Mecklenburg-Vorpommern erforderlichen allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen und sich einer ärztlichen Einstellungsuntersuchung unterziehen.

Es ist beabsichtigt, die Stelleninhaberin / den Stelleninhaber zur Polizeivollzugsbeamtin / zum Polizeivollzugsbeamten auf Probe im ersten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 zu ernennen (A 9 Bundesbesoldungsordnung). Bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Einstellung im ersten Beförderungsamte der Laufbahngruppe 2 (A 10 Bundesbesoldungsordnung).

Während der dreijährigen Probezeit erfolgen polizeifachliche Unterweisungen in Modulform an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow. Diese beinhalten die Vermittlung von Kenntnissen über Aufgaben und Befugnisse des Polizeivollzugsdienstes aus rechtlicher und praktischer Sicht ebenso wie die Ausbildung in Selbstverteidigung, an der Waffe und in der Eigensicherung.

#### **Aufgaben:**

- Führen von Ermittlungsverfahren im Bereich der Cybercrime
- Analyse und Abwehr von
  - Computernetzwerkangriffen
  - unberechtigtem Eindringen in Rechensysteme
  - kriminellen IT-Infrastrukturen
- technische Ermittlungsunterstützung und Beratung der Dienststellen bei Ermittlungsverfahren und Maßnahmen der Gefahrenabwehr im Bereich Cybercrime

#### **Anforderungskriterien:**

- ein mit mindestens einem Bachelorgrad oder einem vergleichbaren Abschluss abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium auf dem Gebiet der Informatik,

Wirtschaftsinformatik, der Elektrotechnik/Elektronik, der Informations- und Nachrichtentechnik

- Kenntnisse auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnik, insbesondere:
  - Rechnerarchitekturen, Betriebssysteme, Netzwerke und Kommunikationssysteme
  - Risiken und Schwachstellen heutiger Anwendungssoftware und deren Betriebsumgebungen
  - Internettechnologien und Zertifizierungsverfahren
  - Analyse und Abwehr von Netzangriffen
  - im Bereich internetspezifischer Programmiersprachen, von Datenbanksystemen und Kommunikationstechnologien
  - Informationssicherheit
- wünschenswert sind berufliche Erfahrungen im IT-Bereich
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Gewissenhaftigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft einschließlich der Bereitschaft zur Teilnahme an Einsätzen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)
- Führerschein der Klasse B
- fachbezogene Englischkenntnisse
- Bereitschaft zur fachspezifischen Aus- und Fortbildung
- hohe physische und psychische Belastbarkeit

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX Gleichgestellte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird daher empfohlen, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Beifügung eines Lebenslaufs sowie den Nachweisen der Abschlüsse bis zum **04.05.2018** an die

Kriminalpolizeiinspektion Neubrandenburg  
Sachbereich Verwaltung  
Stargarder Straße 6  
17033 Neubrandenburg

Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung auch per E-Mail entgegen.

E-Mail: [Personal-KPI.neubrandenburg@polmv.de](mailto:Personal-KPI.neubrandenburg@polmv.de)

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungen in Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Schnellheftern oder sonstigen fest miteinander verbundenen Seiten. Auch bei postalischen Bewerbungen wird, soweit vorhanden, um Angabe einer E-Mailadresse gebeten. Bewerbungen per E-Mail sollten die Anlagen, zusammengefasst in einer Datei (max. 6 MB), möglichst im PDF-Format enthalten.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden. Sofern Sie die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens aus datenschutzrechtlichen Gründen vernichtet.